

## Termine Januar 2015

**Mi, 07. Jan., 9-11 Uhr**  
„Schuldnerberatung“  
MehrGenerationenHaus,  
Hugo-Luther- Str. 60A, s.S. 4

**Do, 08. Jan., 20 Uhr**  
„Neujahrskonzert“  
NeunRaumKunst,  
Jahnstr., s.S. 7

**Sa, 10. Jan., 11 -15 Uhr**  
„Vorhang auf“  
Schwedenheim,  
Hugo-Luther- Str. 60A, s.S. 13

**So, 11. Jan., 11 - 15 Uhr**  
„Vorhang auf“  
Schwedenheim,  
Hugo-Luther- Str. 60A, s.S. 13

**Mi, 14. Jan., 14:30 - 16:30 Uhr**  
„Schuldnerberatung“  
DRK Familienzentrum  
Broitzemer Str. 1, s.S. 4

**Do, 15. Jan., 19 Uhr**  
„Die Entwicklung der  
Gewaltfreien Aktion  
in Deutschland“  
VHS Alte Waage, s.S. 4

**Fr, 16. Jan., 20 Uhr**  
„Silver Club im K67“  
KufA e. V.,  
Kreuzstraße 67, s.S. 2

**Mi, 21. Jan., 9-11 Uhr**  
„Schuldnerberatung“  
MehrGenerationenHaus,  
Hugo-Luther- Str. 60A, s.S. 4

**Mi, 27. Jan., 19 Uhr**  
„Austellungseröffnung“  
HBK-Galerie  
Johannes-Selenka-Platz 1, s.S. 15

**Fr, 30. Jan. - 14. März, 19 Uhr**  
„Männer wie wir“  
Das queere Zentrum Onkel Emma,  
Echternstr. 9, s.S. 5

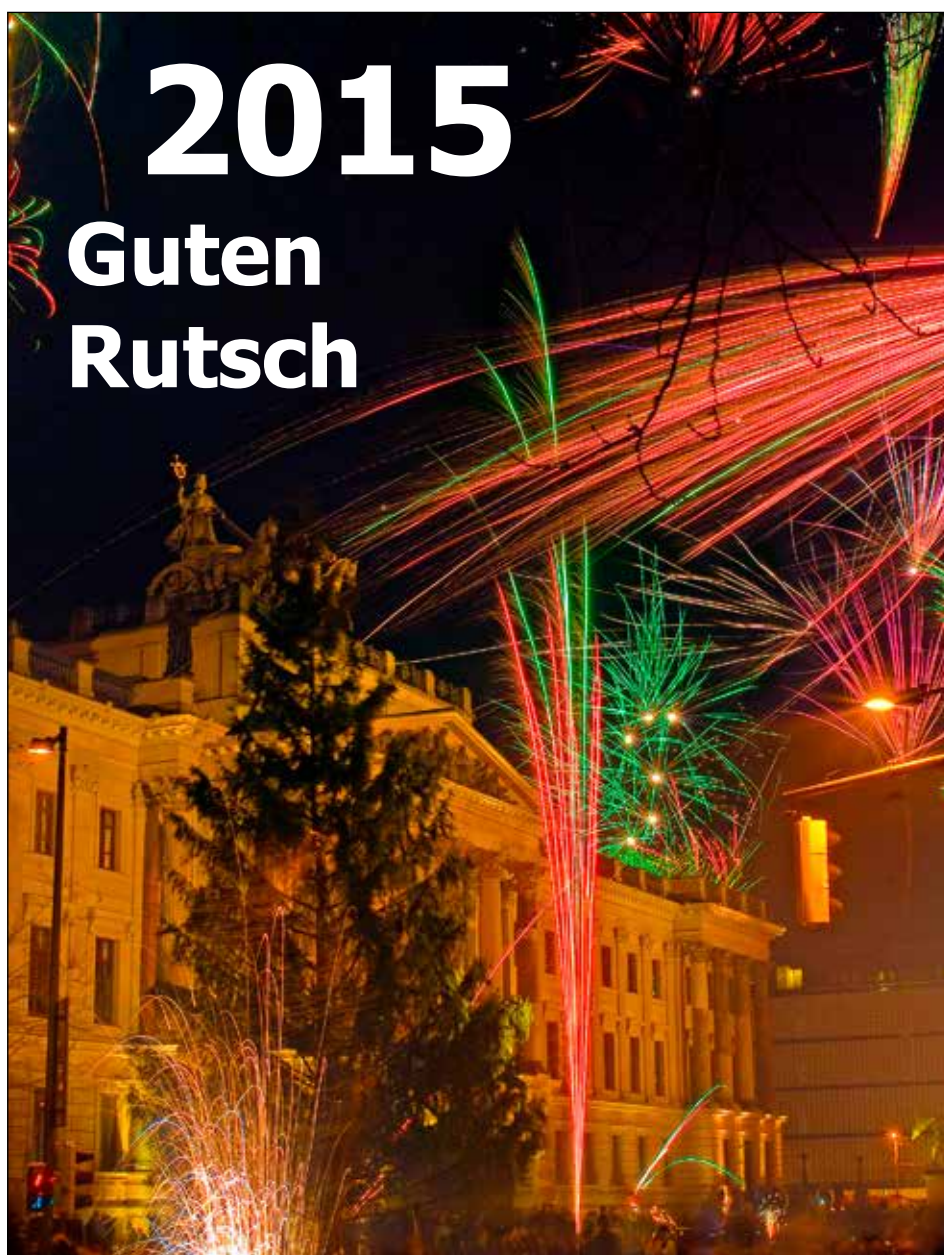


Foto: Ralph Herbert Bothe / r-h-b photography

Anzeige

**Redaktions- und  
Anzeigenschluss der  
nächsten Ausgabe  
15.01.2015**

**Diese Ausgabe erscheint  
und wird verteilt ab  
29.01.2015**

**Online-Ausgabe**

[http://www.braunschweig.de/  
leben/stadtplanung\\_bauen/  
stadterneuerung/Westpost.html](http://www.braunschweig.de/leben/stadtplanung_bauen/stadterneuerung/Westpost.html)

## **BUZBAĞ**

Anatolische Spezialitäten  
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten: Di - Sa 17 - 23 Uhr  
So 12 - 22 Uhr  
Mo Ruhetag

Telefon (0531) 8 85 35 19  
Cyriaksring 31 (Ecke HBK), 38118 Braunschweig

**Mittagstisch  
Biergarten  
Partyservice**

# Silver Club: „K67 Independent KulturNacht“

**NEU im Quartier**



**Kreuzstraße 67  
38118 Braunschweig  
Freitag, 16. Januar 2015  
Einlass: 20.00 Uhr  
(Varieté-Show ab 20.30 Uhr)  
Eintritt frei**



Mit einer Sensation geht es ins neue Jahr: Gemeinsam mit dem KufA-Verein präsentiert der Silver Club das neue soziokulturelle Zentrum K67 im Westlichen Ringgebiet.

Um den Braunschweigern zu zeigen, was es mit dem K67 und dem KufA-Verein auf sich hat, gibt es ein soziokulturelles Programm: Von Varieté-Show, Präsentation des K67 über Livemusik und schweißtreibender Tanzveranstaltung bis hin zur Kunstausstellung und der Vorstellung sozialer Gruppen.

Mit einer zauberhaften Varieté-Show eröffnen der Zirkus Dobbolino und das Zirkuspädagogische Zentrum Braunschweig den Abend. Zu erwarten ist eine mitreißende, unterhaltende Vorstellung aus Artistik, Tanz, Akrobatik und Musik. Anschließend präsentiert der KufA-Verein als Betreiber das K67

sowie seine Arbeit. Auf 1500 Quadratmetern möchte der KufA-Verein im K67 freien Künstlern, sozialen und kulturellen Initiativen und Vereinen, Konzertveranstaltern und mehr ein Zuhause und eine Bühne bieten. Zu dieser

moderierten Präsentation äußern sich Gäste wie VertreterInnen des KufA-Vereins, der Stadt, der Politik sowie anderer soziokultureller Zentren. Live-Musik folgt von den Braunschweiger Nightcreatures. Sie kleiden Wave-Hits der vergangenen 30 Jahre in ein neues akustisches Gewand. Das Trio ver-

versetzen Pete & Kloppenburg aus Berlin mit einem wahnwitzigen DJ-Musik-Mix und einem Live-Schlagzeuger die Gäste in wahre Ekstase. Zusätzlich zeigen sie im Hintergrund passende Filme zur Musik. Zu später Stunde übernimmt DJ Matze Trunk das Pult für sein atemberaubendes Indie-Set.



Foto: Werner Flügel

Es gibt ein Parallelprogramm: Viele Braunschweiger Vereine und Initiativen präsentieren sich während des Abends den Gästen und informieren über ihre Arbeit, wie beispielsweise das Plankontor und der Verein The Bridge. Der gemeinnützige Kunstverein Jahnstraße bringt eine Ausstellung der Kölner Videokünstlerin Alisa Berger mit, die ergänzend zum Bühnenprogramm eine Auswahl an Arbeiten befreundeter Künstler zeigt. Darunter befinden sich unter anderem Werke von Studenten

der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig. Außerdem stellt der Kunstverein Jahnstraße seine eigenen Aktivitäten vor.

Markus Wiener

## DER DRK KINDERTREFF

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 - 12 Jahren.



Broitzemer Straße 1  
38118 Braunschweig  
Telefon: 8 37 38 oder 280 19 279

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
In den Ferien: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:  
Andreas Hubrich und Anja Meyer

Erreichbar sind wir mit folgenden Bus- und Straßenbahnlinien:  
Straßenbahn: M3, M5, Bus: M19, M29, 418, 443, 461, 422

**Feste Aktivitäten in der Woche**

Montag: Werk-Technik AG  
Mittwoch: Koch AG  
Donnerstag: Spiel- und Sport AG  
Freitag: Kinderbücherei

*Außerdem können die Kinder im Kindertreff auch...*

spielen

lesen

werken

forschen

malen

lachen

toben

Musik hören

und, und, und...

baden



# Kleine Weltentdecker brauchen einen sicheren Hafen Kindertagespflege – neue Qualifizierungskurse starten im Frühjahr 2015

**Was passiert, wenn ich die Tasse umdrehe?**

**Reicht die Rolle Klopapier für eine Straße durch die Wohnung?**

**Wer lebt unter diesem Stein?**

**Kann mein Schuh schwimmen?**

Jeder Tag steckt voller Entdeckungen. So erkunden Kinder die Welt mit Freude, probieren sich aus und experimentieren, gelangen aber genauso leicht an scheinbar unüberwindbare Grenzen. Schnell kann aus dem unbeschwertem, fröhlichen Spiel großer Kummer werden, aus dem ausgelassenen Rumtoben eine Beule oder aufgeschlagene Knie. Damit aus Erfahrungen Erkenntnisse

werden die stark machen, brauchen Kinder Erwachsene, die sie einfühlsam begleiten, ihnen etwas zutrauen und für sie da sind, wenn sie Hilfe und Unterstützung brauchen.

Kinder brauchen Betreuer/innen, die sich ihnen mit Freude, Gelassenheit und viel Einfühlungsvermögen zuwenden. Eltern wünschen sich Tagesbetreuung in der sie ihre Kinder glücklich und zufrieden aufgehoben wissen und in der das gegenseitige Vertrauen die Basis einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit ist.

Wenn Sie sich schon öfter mit dem Gedanken getragen haben, beruflich Ihr eigener Chef sein zu wollen und dabei Ihre Freude an der Entwicklungsbegleitung von Kindern zum Beruf zu machen, könnte die Kindertagespflege Ihr neues Arbeitsfeld werden. Mit einem 160 - stündigen Qualifizierungskurs erwerben Sie grundlegendes Wissen zur Eröffnung einer Tagespflegestelle. Eine daran anschließende jährliche Fortbildungspflicht eröffnet Ihnen die Möglichkeit das erlangte Wissen zu vertiefen und Ihre berufliche Praxis unter Kolleg/innen zu reflektieren.

In der kostenfreien Informationsveranstaltung „**Kindertagespflege – (M)eine berufliche Perspektive?**“ des Zentralen Familien- Service – Büros informieren wir Sie über das Arbeitsfeld der Kindertagespflege, die Zugangsvoraussetzungen und den Weg der Qualifizierung:

**Mo. 26.01.2015 19-21 Uhr Das FamS**

Gruppenraum, Brabandtstr. 4/1. Etage

Weitere Termine sind für Februar und März in Planung.

Eine Anmeldung im Das FamS, unter Tel. 0531/ 120 55 440 oder info@dasfams.de ist erforderlich.

In der folgenden kostenfreien Veranstaltung „**Wie werde ich Tagespflegeperson?**“ am **Donnerstag, 19. Februar 2015, 19:30 - 21:00 Uhr, im Speicher der Alten Waage** werden ausführliche Informationen zu allen Voraussetzungen und Schritten zur Pflegeerlaubnis und zu den **Qualifizierungskursen** gegeben. Die Organisatorin und Dozentinnen der Kurse sind ebenso vertreten wie Mitarbeiter der erlaubniserteilenden Behörde und des Das FamS.

Eine Anmeldung im VHS Kundencenter, Alte Waage

15, unter Tel. 05 31/24 12-0 (Kursnummer GHW21), ist ebenfalls erforderlich.

Anita Kolbe

Das Fams Büro



Foto: © diego cervo - Fotolia.com\_31272393\_M

Anzeige

DSG | Deutsche Seniorenstift Gesellschaft

**Pflegernote 1,1**

MDK-Transparenzbericht 2014  
Medizinischer Dienst der Krankenversicherung

## Pflegewohnstift Am Ringgleis

- ⬢ Überwiegend Einzelzimmer
- ⬢ Hochwertige Ausstattung, günstige Preise
- ⬢ Abwechslungsreiche, hauseigene Küche
- ⬢ In direkter Nachbarschaft: Service-Wohnen

Wir informieren Sie gern ausführlicher!

Hermannstraße 26 | 38114 Braunschweig

Telefon 05 31 / 4 82 05-0

www.pws-am-ringgleis.de

Fragen, Anregungen usw.  
an den

**Bezirksrat**

Westliches Ringgebiet

bezirksrat-wrg-bs@gmx.de



## Veranstaltungen im Januar 2015

Dienstags von 15:00 – 16:30 Uhr  
**Delfi**

06.01., 13.01., 20.01., 27.01.,  
03.02., 10.02., 17.02., 24.02.,  
03.03., 10.03.2015  
Kosten: 80 € für 10 Termine.  
Anmeldung erforderlich

Dienstags von 16:00 Uhr-17:30 Uhr  
**Kinderzeitung „Der andere Blick“**  
Zeitraum: 06.Januar 2015 bis 14. Juli 2015

Für Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren  
Anmeldung erforderlich

Mittwoch, den 21.01. für Kids von 1-3 um Jahren 16:00 Uhr und 4-7 Jahren um 16:45 Uhr  
**Kindervorlesecafé!**

Anmeldung nicht erforderlich

Donnerstags, 14-tägig, von 16:30 bis 18:00 Uhr im Treffpunkt Café Spatz, 15.01.,29.01.

### Strickcafé

Anmeldung nicht erforderlich

Kinder- und Familienzentrum Spatz 21  
Spatzenstieg 21  
38118 Braunschweig  
Info und Anmeldung  
[maren.kaul@spatz21.de](mailto:maren.kaul@spatz21.de) und  
Tel. 0531 – 20 80 84 52

Maren Kaul

## VfB Rot-Weiß in der Endrunde



Die Fußballer des VfB Rot-Weiß haben die Endrunde der Braunschweiger Hallenmeisterschaft erreicht.

In ihrer Vorrundengruppe setzen sich die Spieler vom Madamenweg souverän mit vier Siegen in vier Spielen und einen Torverhältnis von 18:3 gegen die Mannschaften von Wacker, SC Viktoria, SC Leoni und SV Gartenstadt durch.

## VfB Rot-Weiß bietet Badminton an

Der Sportverein VfB Rot-Weiß Braunschweig hat seit wenigen Tagen eine neue Sparte: Eine Badminton-Freizeitsport-Abteilung hat sich konstituiert. Die neu gewonnenen Sportfreunde treffen sich jeweils am Sonntag von 18.30 – 20.30 Uhr in der Sporthalle Sidonienstraße. Interessierte können unter der Rufnummer 05305/301898 Kontakt mit dem Abteilungsleiter Robert Bubenzer aufnehmen.



Bernhard Schnelle  
Pressewart  
des VfB Rot-Weiß 04 e.V. Braunschweig

## Gemeinschaftliches Wohnen in der Weststadt



Seminar am 31.01.2015



Das Netzwerk gibt es seit August 2010. Hier finden selbstorganisierte gemeinschaftliche Wohnprojekte ein Informations- und Kontaktforum sowie Beratung und Begleitung.

Zu den monatlichen Treffen immer am letzten Dienstag im Monat um 18 Uhr im MehrGenerationenHaus sind auch neue Interessenten herzlich willkommen.

**Seminar am 31.01.2015**  
von 14-18 Uhr  
in der Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.,  
Am Queckenberg 1a  
38120 Braunschweig  
Kosten 30 €

Referenten: Wolfgang Wiechers  
Ilse Bartels-Langweige

Bitte melden Sie sich an:

Mütterzentrum Braunschweig e.V./  
MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A, Braunschweig  
Telefon: 0531-895450  
E-Mail: [info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de)

Unsere Kontoverbindung: Braunschweigische Landessparkasse  
IBAN: DE64 2505 0000 0002 3189 88, BIC: NOLADE2HXXX



Donnerstag, 15.1.15, 19 h,  
VHS Alte Waage:

Wege zu einer Kultur des Friedens

Wolfgang Hertle:

## Die Entwicklung der Gewaltfreien Aktion in Deutschland

Veranstalter: Friedenszentrum e.V. und Friedensbündnis BS

Kontakt:

Friedenszentrum e.V.  
T 05 31-69 41 37

Frieder Schöbel

## Schuldnerberatung

im Quartierszentrum  
Hugo-Luther-Straße 60A

Mittwoch 07.01.2015

Mittwoch 21.01.2015

jeweils 9.00 - 11.00 Uhr

im DRK Familienzentrum  
Broitzemer Str. 1

Mittwoch den 14.01.2015

jeweils 14:30 -16:30 Uhr

Carmen Symalla  
Schuldnerberatungsstelle  
Deutsches Rotes Kreuz

## Veranstaltungen



**Kulturpunkt West**  
**Ludwig-Winter-Str. 4**  
**38120 Braunschweig**  
**Infos unter Tel.: 87 60 45 31**

Di., 6. Januar 2015, 15:30 Uhr

**Kinderkino: „Ritter Rost – Eisenhart und voll verbeult“**  
 Altersempf.: ab 6 Jahren, Eintritt: 1 €

Sa., 24. Januar 2015, 21 Uhr

**TanzRAUM – Worldbeatparty**  
 Eintritt: 6,00 €

Di, 3. Februar 2015, 20 Uhr

**Kinderkino: „Das fliegende Klassenzimmer“**  
 Altersempf.: ab 6 Jahren, Eintritt: 1 €

### Neue Kurse:

dienstags ab 6. Januar, 2015, 17:30 - 18:30 Uhr  
 mittwochs ab 7. Januar, 2015, 10 - 11 Uhr und  
 donnerstags ab 8. Januar, 2015, 18 - 19 Uhr

### Zumba-Kurs

Information und Anmeldung ( bis zum 6. Januar ) bei:  
 Andrea Götte, Tel. 0531 84 50 00, [kpw@braunschweig.de](mailto:kpw@braunschweig.de)  
 Margarete Ciolek, Tel. 0531 866 97 24,

[m.ciolek@caritas-bs.de](mailto:m.ciolek@caritas-bs.de)

Ines Kunz, Tel. 0531 61 28 06 61, [i.kunz@caritas-bs.de](mailto:i.kunz@caritas-bs.de)

Natalya Draeger, Tel. 0531 28 76 52 02,

[Weststadt.famZ@lk-bs.de](mailto:Weststadt.famZ@lk-bs.de)

Kosten: 15,- € für 10 Termine (werden bei der Anmeldung fällig)

mittwochs ab 14. Januar bis 11. März 2015, 17 - 20 Uhr  
**Chinesische Malerei – für Anfänger und Fortgeschrittene**  
 Kosten: 48,00 € für 8 Abende à 2 Stunden. Die Gebühr ist zum Teilnahmebeginn bei der Kursleiterin zu entrichten.

Informationen und Anmeldungen bei der Kursleiterin:  
 Helga Tscheuschner, Tel.: 05307 61 92,

[www.helga-tscheuschner.de](http://www.helga-tscheuschner.de)

Maria Porzig

## Fotoausstellung

# „Männer wie wir“

Sie sind schön. Sie sind stark und selbstbewusst. Sie lieben sich und sie lieben einander. Die Männer auf den Fotos sind „Männer wie wir“. Sie werben damit für Respekt gegenüber Schwulen und geben dem Schutz vor HIV Gesichter.

Die russischen Fotografen Alex Bego, Sergei Wassiljew und Seva Galkin blicken durchs „verliebte Objektiv“ auf die Männer, ganz gleich ob sie nun schwul oder hetero, HIV-positiv oder HIV-negativ sind. Damit setzen die Fotografen und die Models ein Zeichen für Offenheit und Respekt - in einem Land, in dem seit über zwei Jahren die



Foto: © „ICH WEISS WAS ICH TU“, [www.iwwit.de](http://www.iwwit.de)

Gesetze gegen „homosexuelle Propaganda“ bestehen. Initiiert wurde das Fotoprojekt von der russischen Präventionsorganisation LaSky. ICH WEISS WAS ICH TU - die Präventionskampagne der Deutschen AIDS-Hilfe für schwule Männer - hat die Fotos nach Deutschland geholt. Das queere Zentrum Onkel Emma, Echternstr. 9 BS, zeigt die Ausstellung vom 30.01. - 14.03.2015 in Kooperation mit der Braunschweiger AIDS-Hilfe. Die Ausstellungseröffnung findet am 30.01. um 19 Uhr statt.

Ohne Spenden können wir unsere Arbeit nicht leisten. Bitte unterstützen Sie uns z.B. über diesen Link

<http://braunschweig.aidshilfe.de/spenden>



Jürgen Hoffmann

Anzeige



## Mit 40 ins Pflegeheim? Unvorstellbar!

[www.thomaehof.de](http://www.thomaehof.de)

[ Info: Frau Jasper | Tel. 0531 - 581140  
 Thomaestr. 10 | 38118 Braunschweig ]

„Bis vor kurzem habe ich das auch gesagt. Aber als mich meine Krankheit immer mehr einschränkte, war das Angebot der Jungen Wohngruppe doch sehr verlockend.“



**Stiftung St. Thomaehof**  
 Gemeinnützige Stiftung · gegründet im 13. Jh.

# Die " Chillküche" an der Hauptschule Sophienstraße in Braunschweig ist beliebt

Die Ursprünge des Projekts an der Hauptschule Sophienstraße waren Überlegungen für ein Gewalt-Präventionskonzept, das bereits im Herbst 2005 an der Hauptschule Sophienstraße eingerichtet wurde.

Der Grundgedanke basiert auf die Idee, dass Jugendliche, die durch zusätzliche Angebote besondere Fähigkeiten entwickeln, es nicht mehr nötig haben, durch aggressives Verhalten oder gar Gewalt ihr Persönlichkeitsgefühl zu stärken. Bei der Planung des Projektes orientierten wir uns an den Interessen der Jugendlichen.

Zuerst entstanden umfangreiche Angebote aus den Bereichen Sport, Kunst und Musik. Es war uns jedoch klar, dass nicht alle Schülerinnen und Schüler über die sportliche, künstlerische oder musikalische Betätigung erreicht werden konnten. Aus diesem Grund ist die Idee, ein weiteres und präventives Projekt anzubieten, entstanden. Die beiden neuen AGs "Erste Hilfe" und "Wir kochen für Andere" sind in das Programm aufge-

nommen worden. Im Schuljahr 2005/06 haben die Schülerinnen und Schüler mit einem Zeitaufwand von 3-4 Schulstunden wöchentlich zusätzlich zum normalen Unterricht in den Räumlichkeiten der Chillküche angefangen zu kochen.

entstand die Idee internationale Gerichte anzubieten.

Im Schuljahr 2008/09 begann unsere Kooperation mit dem Frauenverein Elele Hand in Hand e.V., der uns ermöglichte, unser Angebot mit Gerichten unterschiedlichster nationaler Ausrichtungen zu vergrößern.

Seit dem haben die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Sophienstraße jeweils von Montag bis Donnerstag nach dem Unterricht (ca. 13.00 Uhr) die Möglichkeit ein mit Schülerinnen und Schülern hergestelltes, gesundes und internationales Mittagessen für 1 € einzunehmen.

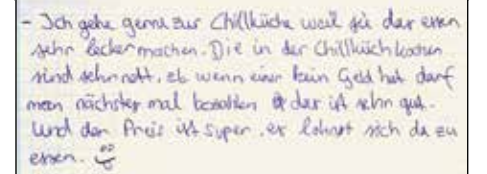
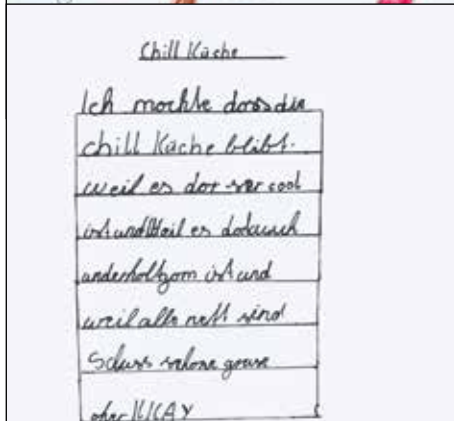
Um die Chillküche auch bei den neuen Schülern bekannt zu machen, nutzen wir zum Beispiel Veranstaltungen wie die Einschulung der 5. Klassen oder den Alljährigen Schulbrunch um den Eltern diese Projekt vorzustellen.

Der Träger der Chillküche ist PPTZ e. V. und Frau Yesim Cil ist die Koordinatorin.

Text/Fotos  
Yesim Cil



AG "Wir kochen für Andere" wurde sofort ein voller Erfolg. Die hohe Akzeptanz und die gleichzeitig an uns herangetragene Bitte der Schüler und der Eltern nach Vergrößerung des Angebotes veranlasste uns, das Angebot noch auf drei Tage auszudehnen. Zusätzlich



## Neues aus der „Sozialen Stadt“

**plan kontor**

Stadt & Gesellschaft GmbH

### Neues aus dem Sanierungsbeirat

Nächste Sitzung des Sanierungsbeirats voraussichtlich im Februar 2015

### Neues aus dem Stadtteil

Im Dezember 2014 tagte der Sanierungsbeirat nicht.

Am Montag, den 8. Dezember gab es in der Hugo-Luther-Straße 60A ein Beteiligungsverfahren zu Baumpflanzungen in der Kreuzstraße Ost und Broitzemer Straße West. Frau Knüsting und Frau Görlich vom Fachdienst Stadtplanung hatten dazu eingeladen. Ein Eigentümer-Ehepaar und ein weiterer Eigentümer waren gekommen. Sie äußerten ihre Bedenken zu den geplanten Maßnahmen wie: "In unserer Parterrewohnung könnte es zu dunkel werden." Gefragt wurde auch nach möglichen Beeinträchtigungen für Fußgänger/innen. An der Parkplatzsituation für Autos wird sich nichts ändern. Frau Knüsting wird alle Bedenken berücksichtigen und prüfen lassen.

Gesprochen wurde außerdem über die Aufenthaltsqualität am Friedhof, die seit der Einzäunung deutlich gemindert scheint, denn der Friedhof wird nun nicht mehr zum Flanieren bzw. als Weg von einer Straßenseite zur anderen genutzt.

Zum Schluss informiert Frau Knüsting über die Absicht der Stadt, die Fußwegflächen in der Kreuzstraße von den Eigentümern/innen zu erwerben. Dies soll einvernehmlich geschehen. Die Wertermittlung wird beauftragt und das Ergebnis den Eigentümern/innen schriftlich mitgeteilt.

Marion Tempel  
plankontor



Der Jugendplatz am Westbahnhof wird von Scatern und Scaterinnen gut angenommen.

Trotz Kälte und Schmuttelwetter kann ich bei meinen Ringgleisfahrten immer wieder Eifrige entdecken, die ihre Geschicklichkeit trainieren und



Tricks verbessern.

Neulich war ein Paar aus Magdeburg da. Sie finden den neuen Scaterplatz toll, "hat alles, was man/ frau braucht und macht richtig Spaß. Diese Reise hat sich gelohnt".

Marion Tempel



### Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Westlichen Ringgebietes,

ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Unsere Hoffnungen, Sehnsüchte, Wünsche, Ideen, Energien richten sich bereits auf das Jahr 2015.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins Jahr 2015.

Bleiben Sie gesund, froh, mutig, freundlich, optimistisch.

Dieses Bild, das von dem Künstler Wolf Menzel gemeinsam mit Kindern gestaltet wurde, drückt viele unserer Wünsche und Hoffnungen aus.

Ihr plankontor-Team

Helga Rake, Yesim Cil, Marion Tempel

## NeunRaumKunst Neujahrskonzert:

Donnerstag, 08.01., 20 Uhr  
Mollo & Enione, Gesang, Gitarre und Percussion  
Jahnstr. 8A  
Einlass ab 19 Uhr  
Eintritt frei



Liebe Leserin, lieber Leser,

möglicherweise haben Sie sich bei Ihren letzten Spaziergängen oder Radtouren am Ringgleis gefragt, welche Bedeutung die 5 braunen Metallobjekte haben, die in den vergangenen Wochen aufgestellt wurden.

Gern wüsste ich an dieser Stelle, was Sie meinen, welchen Zweck die Objekte haben. Zu dieser Jahreszeit habe ich kaum Menschen am Ringgleis getroffen, die ich danach hätte fragen können. Also löse ich das Rätsel gleich auf.

Bitte folgen Sie zuvor noch einmal der Spur Ihrer Assoziationen: Es ist eckig, begehbar, rostbraun, robust und auf einer Seite steht eine Art Schrank.

Die Architekten Brederlau + Holik nennen es Container. Container der an Eisenbahnwaggons erinnert.

Uwe Brederlau, Florian Holik, Martin Franck schreiben in ihrem Konzept u. a. folgendes:

"... Der gewählte Container als Veranschaulichung von Transport, Industrie, Produkt und Ware wird auf seine

Proportion reduziert, denn wesentlich ist der dreidimensionale Rahmen, der sowohl Raum beschreibt als auch seine Inhalte einfasst. Daher besteht das Objekt lediglich aus dem konstruktiv notwendigen Metallprofil. In dieses Volumen sind der Proportion des Containermaßes folgend Objekte eingestellt, die unterschiedliche Informa-



tionen zu den jeweiligen Ausstellungsthemen aufnehmen. Die Unterteilung der Ausstellungsobjekte folgt proportional zum Maßsystem des Containers, so dass jeweils verhältnismäßige Abstufungen gegeben sind.

Das Material Metall, seine Farbigeit

sowie weitere Details bis hin zur Schrift folgen der Charakteristik von Güterwaggons. Die Farbigeit ist homogen rost-rotbraun (RAL 3011) und entspricht den gegenwärtigen Güterwaggons der Deutschen Bahn. Die Ausstellungsobjekte sind derart robust gestaltet, dass sie kaum zu beschädigen sind. Gesprühte Graffiti, Tags sowie Gebrauchsspuren und Materialalterung sind als Gestaltungsmittel einkalkuliert.

Diese stellen die dreidimensionalen Rahmen für vier übergeordnete Themen in dem Gebiet des Westbahnhofes bereit: 01 Jödebrunnen und Kontorhaus

02 Braunschweiger RINGGLEIS

03 Leben und Wohnen

04 Industrie und Arbeiten.

Die ganze Projektbeschreibung finden Sie im Internet unter [www.brederlau-holik.de](http://www.brederlau-holik.de).

In naher Zukunft werden die Container mit Ausstellungselementen zu den 4 Themen bestückt.

Bleiben Sie neugierig. Wir werden Sie weiter informieren.

Text/Fotos  
Marion Tempel

## Filmabend:

# „Meine Reise mit den Atombombenüberlebenden“

Am 26.11.2014 um 18.30 Uhr kamen die ersten interessierten Leute, und dann riss der Strom von Menschen, die in den Saal drängten, nicht mehr ab.

Ca. 100 Leute kamen zu Takashi Kunimotos Film „Meine Reise mit den Atombombenüberlebenden“. Ein ganz sensibler Film, der die große Katastrophe in Hiroshima in Erinnerung ruft und dem nachspürt, wie die Menschen mit ihrem Schicksal umgehen. Im Film kommen die Zeitzeugen, genannt Hibakusha, zu Wort, so dass die folgenden Generationen hier ein geschichtlich wichtiges Dokument haben, das sensibel macht für bittere Kriegsfolgen und die unsichtbare strahlende Gefahr, der

die Menschen weiterhin ausgesetzt sind.

Takashi Kunimoto, der auf einer Weltreise mit Peaceboat den Film



gedreht hat, stellt selbst die Frage, wie gehe ich jetzt damit um, und regt damit jeden zum Nachdenken

an. Der Film hinterlässt das Gefühl, wir dürfen nicht weggucken, nicht still sein, nicht hinnehmen, dass es Kriege, Atombomben oder Atommüll gibt.

Nach dem Film gab es Gelegenheit zur Diskussion.

Ohranhänger mit Kranichen (In Japan sind Kraniche ein Friedenssymbol) konnten erworben werden. Die zahlreichen Spenden gehen an die Kinder, die unter Fukushima leiden. Takashi und Frauke Kunimoto reisten am 12.12. nach Japan und überbrachten die Spenden.

Wir wollen den Film wegen des Interesses in absehbarer Zeit nochmals zeigen.

Text/Foto  
Rita Dippel



# RTL Kinderhaus feiert fünfjähriges Jubiläum

Seit 1999 gibt es die New Yorker Musische Akademie im CJD Braunschweig: Am Neustadtring 9 im westlichen Ringgebiet gelegen, einem Stadtteil, in dem laut Sozialatlas 2013 der Stadt Braunschweig jedes dritte Grundschulkind von ALG II lebt. 2009 wurde deshalb im vierten Stock der Akademie ein RTL Kinderhaus gegründet: Als Gemeinschaftsprojekt des CJD Braunschweig, des Kindernetzwerkes United Kids Foundations der Volksbank BraWo Stiftung und der Stiftung RTL - Wir helfen Kindern.

20 Kinder aus dem gesamten westlichen Ringgebiet werden seitdem



Capoeira im RTL Kinderhaus

dort nach der Schule kostenlos und professionell betreut. Begonnen wird jeder Nachmittag mit dem Pädagogischen Mittagstisch. Es folgt die begleitete Bearbeitung der Hausaufgaben. Haupt- und Ehrenamtliche aus vier Generationen unterstützen, hören zu und spornen an. Die Kinder erleben: Lernen macht Spaß!

Nach den Hausaufgaben steht die freizeit- und sportpädagogische Projektarbeit im Fokus. Zentrales Projekt der vergangenen vier Jahre war die Gewaltprävention durch Theaterspiel. Unter Anleitung der Theaterpädagogin Kaja Brandenburger übten die Kinder



RTL Kinderhaus

soziale Aushandlungsprozesse ein und präsentierten jeweils zum Schuljahresende ihr selbst entwickeltes Bühnenwerk. Unter tosendem Applaus fand die Abschlussveranstaltung in diesem Sommer in der Lokhalle in Braunschweig statt.

Was sind besondere Momente der fünfjährigen Geschichte? Natürlich die Besuche von Wolfram Kons. Der Redakteur im RTL Frühstücksfernsehen engagiert sich für die „Stiftung RTL-Wir helfen Kindern“ und veranstaltet u. a. den RTL Spendenmarathon. „Dieses Engagement liegt ihm wirklich sehr am Herzen“, so Clemens Williges, Diplom Psychologe und Leiter des RTL Kinderhauses. „Er besucht uns regelmäßig - mit und ohne Kamera.“ Auch die Hip Hopper von MadCon und Genevieve Jackson kamen



Madcon und Genevieve Jackson besuchen das RTL Kinderhaus

anlässlich des Do The Wave Weltrekordversuchs vor ihrem Auftritt in Braunschweig im Kinderhaus vorbei.

Doch wichtigstes Ziel ist es, dass die Kinder sich nachhaltig in den Projekten engagieren und Erfolge dabei erleben. 8 Kinder aus dem Capoeira-Kurs haben 2013 erfolgreich eine offizielle Kordelprüfung des Capoeira-Verbandes UNICAR absolviert. Die Kooperation mit der Kick Off Soccer Arena im Rahmen des wöchentlichen Fußballtrainings wurde 2013 mit dem IHK Sozialtransferpreis ausgezeichnet.

„Am allerschönsten ist es jedoch, hautnah zu erleben, wie die Kinder



Wolfram Kons mit Kamerateam im RTL Kinderhaus

in ihrem Alltag profitieren. Z. B. wenn ihr Sozialverhalten oder die deutsche Sprachroutine von Kindern mit Migrationshintergrund im Laufe der Jahre verbessert und die Noten so gut werden, dass ein Schulbesuch an Gymnasium oder Realschule möglich wird“, so Williges. „Allein dafür engagieren wir uns gern und schauen frohgemut in die Zukunft.“

Text/Fotos  
Marion Tempel

Sie möchten für Ihr Kind das Angebot im RTL Kinderhaus nutzen? Sie haben Fragen oder wollen sich dort vielleicht engagieren...?

Kontaktieren Sie doch einfach das Kinderhaus!

Clemens Williges

williges@cjd-braunschweig.de

Telefon 0531 123 121 25 (an Schultagen von 13.00 bis 16.00 Uhr)

# Die Hebbelstrasse ist ein bunter Papagei

Randys Schwester Dana ist ein Fan der Spielstube Hebbelstraße. Deshalb schlug Randy vor, die Spielstube doch einmal zum Thema der Kinderseite zu machen. Auch Lucas hatte nur Gutes zu berichten: Die Pommes in der Sternchendisko sind echt lecker! Also besuchten die Kinder den Leiter der Spielstube Klaus-Dieter Renk. Der beantwortete alle Fragen geduldig und führte die Redaktion durch die vielen bunten Räume des ehemaligen Wohnhauses. Es gibt einen Kicker und eine Tischtennisplatte, eine große Spielesammlung, eine PS3, eine Bücherei und viele Ecken, in denen man es sich gemütlich machen kann. Die Angebote der Spielstube sind vielfältig.



Leon und Lea im Gespräch mit Dieter

Die Spielstube ist kein Jugendzentrum im eigentlichen Sinne, so Renk. Alle Arbeitsfelder eines Sozialpädagogen werden hier bedient. Es gibt Angebote für alle Anwohner, für jung und alt. So gibt es auch eine Hebammensprechstunde, Frauengruppen treffen sich und Jugendliche können sich über Ausbildungsmöglichkeiten informieren. Auf gemeinsames gesundes Kochern wird Wert gelegt. Natürlich gibt es auch eine Schulaufgabenbetreuung. In der Hebbelstraße herrscht eine bunte Durchmischung aller Kulturen, jeder ist willkommen, die Tür steht für alle offen.



Dieter erklärt



Es darf auch gealbert werden

Seit 1988 ist Renk in der Spielstube mit viel Begeisterung tätig. Damals gingen vier Mitarbeiter ihrer Tätigkeit nach, heute sind es zehn. Gemeinsam mit den Bewohnern der Straße wurden die Fassaden der Spielstube und die Umgebung neu gestaltet. Ein Besucher meinte einst: Die Hebbelstraße ist wie ein bunter Papagei!



Die Umgebung wird erkundet



In der Redaktion wird heiß diskutiert



Graffiti!



Matthias im Gespräch



Jetzt wird gechillt



Hier geht's in die gute Stube

## Treffpunkt Heimatpflege

Heimat ist mehr als ein Ort im geografischen Sinne. Sie ist das Zentrum sozialer und kultureller Aktivitäten, ein Ort mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, Ergebnis aktiver Gestaltung, ein Lebensort. Die Heimatpflege erschließt die historischen Grundlagen des Lebensraumes Heimat und arbeitet aktiv an dessen aktueller Gestaltung und Zukunftsplanung mit.

### Themen

#### Heimatpflege bedeutet:

Ortsgeschichte, Vereins- und Firmengeschichte, Natur- und Landschaftsschutz, Ortsbildgestaltung, Denkmalschutz, Brauchtum

### Öffentlichkeitsarbeit

#### Wir gestalten:

Ausstellungen, Vorträge, Führungen  
Zusammenarbeit mit Schulen, Orts- und Vereinschroniken, Heimatstuben, plattdeutsche Klönstunden, Festschriften, Veröffentlichungen

### Unterstützung

#### Wir suchen:

Fotos, Bilder, Karten, Pläne, Schrift-

stücke, Literatur, Geräte und Gegenstände

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit durch Material unterstützen, das Sie uns auch gerne nur leihweise überlassen können.

### Netzwerk

Heimat ist mehr als ein Ort! Dieser Leitlinie entsprechend erfüllen die in der AG Ortsheimatpfleger organisierten Kreis- und Stadtheimatpfleger der in der Braunschweigischen Landschaft vertretenen Landkreise und kreisfreien Städte eine wichtige kultur- und identitätsstiftende Funktion. Nur wer die Vergangenheit kennt, kann die Zukunft gestalten. Nach diesem Prinzip vermitteln wir als Multiplikatoren in verschiedenen Projekten, u.a. mithilfe von Seminaren, Ausstellungen und Infotafeln, gemeinsam mit den Knapp 400 Ortsheimatpflegern im Bereich der Braunschweigischen Landschaft der interessierten Öffentlichkeit die vielschichtigen Themen der Ortsheimatpflege. Ziel unserer Arbeit ist es, die

Heimatpflege im Bereich der Braunschweigischen Landschaft zu vernetzen und zu professionalisieren und damit zur Stärkung der regionalen Identität im geschichtsträchtigen Braunschweiger Land beizutragen.

### Wollen Sie ...

- ... mehr wissen?
- ... die Geschichte Ihrer Wohnorte verstehen?
- ... helfen und mitwirken?

Ihre Heimatpflegerin oder Ihr Heimatpfleger freut sich auf eine Kontaktaufnahme

Klaus Hoffmann

Oderweg 23

38124 Braunschweig

Tel.: (0 53 41) 26 78 85

[h.klaus@freenet.de](mailto:h.klaus@freenet.de)

Braunschweigische  
Landschaft e.V.

38100 Braunschweig

Tel.: 05 31-28 01 97 50

[info@braunschweigischelandschaft.de](mailto:info@braunschweigischelandschaft.de)

*Klaus Hoffmann  
Stadtteilheimatpfleger*

Anzeige

# Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was



## Entdecke Deinen Ort.

Das Örtliche. Mit allen Bars  
und Kneipen in Deiner Nähe.

[www.dasoertliche.de](http://www.dasoertliche.de)



Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche:

Oeding Info · Erzberg 45 · 38126 Braunschweig



# Mittagstisch

3,50 €

Nichtmitglieder zahlen 4,00 €

Mo	05.01.	Pilzpfanne mit Semmelknödel (auch V)
Di	06.01.	Fischfilet gebraten mit Beilage
Mi	07.01.	Königsberger Klopse mit Kapernsauce und Beilage
Do	08.01.	Hähnchenbrust ‚süß-sauer‘ mit Reis nach Thai-Art
Fr	09.01.	Bohnensuppe ‚mexikanische Art‘ mit Brötchen (auch V)
Mo	12.01.	Nudeln mit Ei, Schinken, Tomatensauce (auch V)
Di	13.01.	Fischfilet gebraten mit Beilage
Mi	14.01.	Grünkohl mit Kassler, Bauchfleisch und Kartoffeln
Do	15.01.	Gemüseulasch mit Reis oder Kartoffeln (V)
Fr	16.01.	Rindfleischsuppe mit Brötchen
Mo	19.01.	Rindfleisch mit Meerrettichsauce und Boullionkartoffeln
Di	20.01.	Fischfilet gebraten mit Beilage
Mi	21.01.	Hähnchenspieß ‚vietnamesische Art‘ mit Reis
Do	22.01.	Lasagne ‚Bolognese‘
Fr	23.01.	Erbsensuppe mit Brötchen
Mo	26.01.	Kohlroulade mit Kartoffelpüree
Di	27.01.	Fischfilet gebraten mit Beilage
Mi	28.01.	Schweineschnitzel paniert mit Beilagen
Do	29.01.	gebratene Nudeln mit Hähnchenfilet und Gemüse nach ‚Thai-Art‘ (auch V)
Fr	30.01.	Graupensuppe mit Brötchen (auch V)

V= Vegetarisch

Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK	Mo. – Fr. von	9.00 – 12.00 Uhr
MITTAGSTISCH	Mo. – Fr. von	12.00 – 13.30 Uhr
KAFFEE UND KUCHEN	Mo. – Do. von	15.00 – 18.00 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e.V./ MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Straße 60A, Braunschweig, Tel.: 0531/ 89 54 50



## Mehr Generationen Haus

### Veranstaltungen im Januar 2015

Do	08.01.2015	19.30	<b>Tarotabend</b> Kennenlernen und Anwenden der Karten bei persönlichen Themen (Kosten 10 € - bitte anmelden) Ilse Bartels-Langweige
Fr	09.01.2015	10.00 – 11.30	<b>Stillcafé</b>
Fr	16.01.2015	10.00 – 11.30	<b>Stillcafé</b>
Mo	19.01.2015	16.00 – 18.00	<b>Stammtisch für Wunschgroßeltern</b> Rita Dippel
Mo	26.01.2015	10.00 – 11.00	<b>Gesundheit im Gespräch</b> <b>Winterdepressionen entgegensteuern</b> Rita Dippel
Di	27.01.2015	10.00 – 11.30	<b>Pädagogisches Frühstück</b> <b>Kinder brauchen Grenzen</b> Bitte bei Songül Can anmelden
Di	27.01.2015	18.00 – 19.30	<b>Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig</b> Treffen in der Hugo-Luther-Straße 60A
Sa	31.01.2015	14.00 – 18.00	<b>Seminar „Gemeinschaftliches Wohnen in der Weststadt“</b> (Veranstaltungsort: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V., Am Queckenberg 1a in Braunschweig, Kosten 30 € - bitte anmelden) Ilse Bartels-Langweige



Mütterzentrum Braunschweig e.V./ MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig  
e-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de  
Telefon 0531 - 89 54 50  
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 - 12.30 Uhr



## Spielkreis für 1-3 Jährige

Montag und Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr

Der Spielkreis findet montag- und dienstagsvormittags ohne Eltern statt. Wir spielen, basteln, singen und bieten die Möglichkeit einer „sanften“ Eingewöhnung in ein neues soziales Umfeld. So bereitet sich Ihr Kind langsam auf den Kindergarten vor. Die Kosten betragen 6 € pro Treffen oder 50 € monatlich.

**Ansprechpartner: Songül Can unter Tel. 0170-2120544**



**Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus**  
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig  
Telefon: 0531-89 54 50, E-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de  
Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag 9-18 Uhr, Freitag 9-12.30 Uhr





# Vorhang auf!

Theater und Film mit Figuren, Masken und Objekten  
für Frauen jeden Alters

Wir starten mit 2 Wochenendworkshops, um 2015 eine feste  
Frauentheatergruppe im Westlichen Ringgebiet zu gründen:

**1. Workshop:**  
Sa., 10.01.15 von 11-15 Uhr,  
So., 11.01.15 von 11-15 Uhr

**Ort:**  
Kinder- und Familienzentrum KiFaZ  
Schwedenheim, Hugo-Luther-Str. 60a, BS

**2. Workshop:** nach Absprache voraussichtlich Ende Januar/  
Anfang Februar 2015 im Quartier (WRG!)

Können die Dinge reden?  
Was sagt eine Kaffeekanne, wenn sie sich in eine Gießkanne verliebt?  
Oder wenn ein Wecker endlich mal ausschlafen möchte?  
Kommt die Lottofee um die Ecke geschneit oder erzählt ein Stein aus seinem  
langen Leben.

Wir entwickeln Spielszenen aus denen Geschichten und schließlich ein eigenes  
Stück entstehen kann. Figuren, Masken, Objekte, ... werden selber gebaut,  
Puppenspieltechniken erlernt, an unserer Bühnenpräsenz gearbeitet ...  
Viele Spiele werden euch den Einstieg in die moderne Form des Theaterspiels  
erleichtern und machen großen Spaß.

Geleitet werden die Workshops von Anke Berger, vom Figurentheater  
Anke Berger und der Medienpädagogin Heike Eberius.

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Eine Kinderbetreuung ist möglich!

**Kontakt & Anmeldung:**  
Anke Berger, Tel. 0176-10154168, E-Mail: [berger-speziale@web.de](mailto:berger-speziale@web.de)  
Heike Eberius, Tel. 0160-95256159, E-Mail: [info@eberius-medienprojekte.de](mailto:info@eberius-medienprojekte.de)

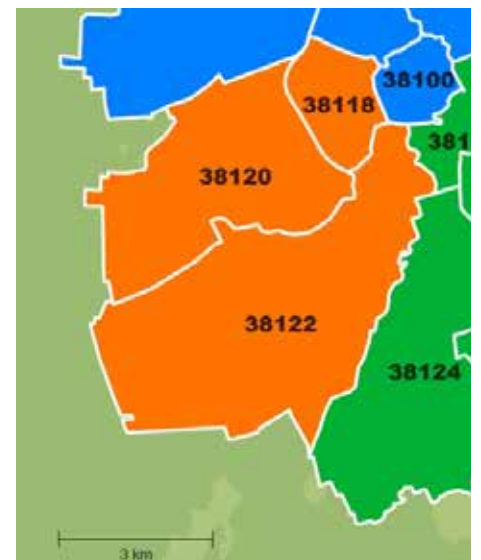


## Projekt "Jobfabrik" Madamenweg 171

### Stärkung der Eigeninitiative

In den letzten Jahren hat sich im Rechtskreis des SGB II die Kundenstruktur stark verändert. Eine vom Jobcenter Braunschweig durchgeführte Kundenstrukturanalyse hat gezeigt, dass es immer mehr Kunden mit erheblichen Einschränkungen und persönlichen Problemlagen gibt, bei denen eine Integration in den Arbeitsmarkt nicht mehr zeitnah und problemlos erfolgen kann. Gleichzeitig klagen Arbeitgeber bestimmter Branchen über einen Mangel an Fachkräften bzw. über einen Mangel an Bewerbern mit einer ausgeprägten Motivation zur Arbeitsaufnahme, der in den üblichen Prozessen durch die Agentur für Arbeit und dem Jobcenter nicht ausgeglichen werden kann.

Die Jobfabriken Madamenweg sollen den Teilnehmern, aus den PLZ 38118, 38120 und 38122, unmittelbar nach



Antragstellung die Chance bieten, systematisch Bewerbungsbemühungen zu unternehmen sowie unterstützt durch Coaches und Teilnehmergruppe das Bewerbungsverhalten kontinuierlich zu optimieren. Ziel ist die nachhaltige und bedarfsdeckende Integration in den Arbeitsmarkt.

Daniela Kern

Text von der Redaktion gekürzt

## ver.di-Arbeitskreis Erwerbslose Braunschweig und Umgebung

eden ersten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr in der ver.di-Geschäftsstelle Braunschweig, Wilhelmstraße 5, 2.Etage.

Im Arbeitskreis Erwerbslose haben wir Erwerbslosen uns zusammengeschlossen, um innerhalb und außerhalb der Gewerkschaft gemeinsam für unsere Interessen einzutreten. Zusammen können wir auf unsere Situation aufmerksam machen. Gesellschaftliche Veränderungen be-

wirken wir nur durch gemeinsames Handeln. Wir laden alle Interessierten und Betroffenen herzlich ein, ihre Ideen für gemeinsame Aktionen einzubringen. Mitglieder anderer Gewerkschaften sowie Nichtmitglieder sind in unserem Arbeitskreis ebenfalls willkommen. Kontakt und weitere Informationen: Eckhard Vemmer, Tel.: 05 31/3 48 97 69.

Eckhard Vemmer

## Schadstoffmobil

» DAS SCHADSTOFF-MOBIL



## Termine 2015

**Alba GmbH, Frankfurter Str. 251:  
montags 12.00 – 18.00 Uhr**

12.01., 19.01., 26.01., 02.02.,  
09.02., 16.02., 23.02., 02.03.,  
09.03., 16.03., 13.04., 20.04.,  
27.04., 04.05., 11.05., 18.05.,  
01.06., 08.06., 15.06., 22.06.,  
29.06., 06.07., 13.07., 20.07.,  
07.09., 14.09., 21.09., 28.09.,  
05.10., 12.10., 02.11., 09.11.,  
16.11., 23.11., 30.11., 07.12.,  
14.12.

**Haltestelle Görgestr./Bruderstieg:  
mittwochs von 16 h bis 18 h**

07.01., 28.01., 25.02., 18.03.,  
22.04., 13.05., 03.06., 01.07.,  
22.07., 09.09., 30.09., 04.11.,  
25.11., 16.12.

**Eingesammelt wird unter anderem:**

Lack-, Ölfaben, Lösungsmittel,  
Säuren, Haushalts-, Abflussreiniger,  
Holz-, Rostschutzmittel, Autobatterie-  
n, Energiesparlampen, Desinfektions-  
mittel, Klebstoffe

An allen Abgabe- und Annahmestellen werden auch Elektrokleingeräte angenommen

**Wussten Sie schon, dass ...**

**... Gerätebatterien, Altöl, Ölfilter  
und leere Kanister von den Verkaufsstellen kostenlos zurückgenommen werden müssen?**



## Seniorenkreis

Treffen Dienstags  
14:00 - 17:30 Uhr  
in der AWO - Begegnungsstätte  
Frankfurter Straße 18

### Programm Januar/Februar 2015

06. 01. Bingo, Kaffee, Spiele  
13. 01. Waffelbäckerei, Kaffee,  
Klönen, Spiele  
20. 01. Vortrag: Erbrecht  
Referent: Hr. Bromberger  
27.01. Geburtstagskinder des  
Monats, Kaffee, Klönen,  
Spiele

03.02. Bingo, Kaffee, Spiele  
10.02. Waffelbäckerei, Kaffee,  
Klönen, Spiele  
17.02. Vortrag: Vorsorge  
Referent: Frau Klaunder  
24.02. Geburtstagskinder des  
Monats Kaffee, Klönen,  
Spiele

**Info/ Anmeldung:**  
Frau Tiesler, 05 31 - 89 16 46

### Neue Westpost Impressum

Verantwortlicher: Werner Flügel  
Herausgeber: Verein zur Herausgabe der  
Zeitung „Neuen Westpost“  
c/o plankontor GmbH,  
Hugo-Luther-Str. 60A,  
38118 Braunschweig,  
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60  
E-Mail: info@neue-westpost.de  
Redaktion: Siegfried Mickley, Ulrike  
Lopau, (V.i.S.d.P.: Werner Flügel)  
Redaktionsanschrift wie Herausgeber  
(s.o.)

Layout/Datenerstellung:  
RF-Datenservice, Braunschweig  
Druckerei: oeding print GmbH,  
Braunschweig

Auflage: 12.000 Exemplare  
Erscheinungsweise: monatlich

Es gilt die Anzeigenpreisliste  
vom Januar 2009

## Kirchengemeinde St. Jakobi

### Gottesdienste:

So., 04.01., 10 h, mit Abendmahl  
– Pf. Fromm  
So., **11.01.**, 10:30 h, mit anschl.  
Empfang in St. Petri  
So., **18.01.**, 10 h, mit anschl.  
Kirchkaffee – Pfarrer Hellmers  
So., **25.01.**, 10 h, im Pflegewohnstift  
am Ringgleis – Pfarrer Fromm

### Andachten in den Seniorenheimen:

Di., 13.01.,  
9.30 h, Seniorenzentrum Brunswik  
10.30 h, Pflegewohnstift am  
Ringgleis, Pfarrer Fromm  
Di., 20.01.,  
10.30 h, Rudolfstift  
15.30 h, Seniorenresidenz  
Tuckermannstrasse  
16.30 h, Thomaestift, Herr Essmann

### Gruppen und Kreise

Mo., 12.01., 15 h, Seniorenkreis  
Sa., 17.01., 15 h, Frauenfrühstück  
Mo., 19.01., 15 h, Seniorenkreis  
Di., 20.01., 9:30 h, Damenrunde  
Do., 22.01., 19 h, Kirchenvorstand  
Mo., 26.01., 15 h, Seniorenkreis  
Mi., 28.01., 19 h,  
Zusammen-„Hör's noch einmal“  
Mi., 28.01.,  
Elternabend der Konfirmanden

**Gemeindebüro:** Goslarsche Str. 31,  
38118 Braunschweig, Tel. 5808070

[jakobi.bs.pfa@lk-bs.de](mailto:jakobi.bs.pfa@lk-bs.de)

Montag 15.00-17.00 Uhr

Mittwoch und Freitag

10.00-12.00 Uhr

[www.jakobi-bs.de](http://www.jakobi-bs.de)

## Neujahrsumrundfahrt

Am Sonntag, 4. Januar 2015 findet die 20. traditionelle Neujahrsumrundfahrt der Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V. unter dem Motto „Niederflur in Braunschweig“ statt.

Abfahrt: 10.15 Uhr, Haltestelle Hauptbahnhof (Bahnsteig A)

Fahrpreis: Erw. 6 €, Kinder (6-14) 3 €



Jens Winnig  
Pressesprecher

## Braunschweiger Friedenskirche

Wöchentliche Gottesdienste:

04.01. – 11.01. – 18.01. – 25.01.

jeweils um 9:30 Uhr

Gottesdienst "klassisch"

mit parallelem Kinderprogramm, anschließend Kirchencafé.

jeweils um 11:30 Uhr

Gottesdienst "innovativ"

mit parallelem Kindergottesdienst, anschließend Mittagessen. Simultanübersetzung bei Bedarf in Englisch, Spanisch, Französisch, Farsi und Gebärdensprache.

jeweils 17:30 Uhr

FIESTA Gottesdienst

mit anschließendem Bistro, englische Simultanübersetzung.

Veranstaltungen:

03.01., 9 h

"Aktiv 50+"

06.01 bis 10.3., 15 bis 16:30 Uhr

"Delfi-Kurs"

Anmeldung wird gebeten unter Maren.Kaul@spatz21.de oder per Tel. 05 31-20 80 84 52. Kosten für 10 Termine: 80 € (Bei Vorlage vom Braunschweigpass oder Arbeitslosengeld II Bezug Ermäßigung).

06.01. bis 14.07., 16 bis 17:30 Uhr

"Kinderzeitung: Der andere Blick"

Anmeldung wird gebeten unter Maren.Kaul@spatz21.de oder per Tel. 0531-20808452. Kosten für 10 Termine: 80 € (Bei Vorlage vom Braunschweigpass oder Arbeitslosengeld II Bezug Ermäßigung).

16.01., 19 Uhr

"All Stars - Mädchentreff"

20.01., 15 Uhr

„Seniorengruppe“

26.01., 18 Uhr

"Frauengruppe"

Alle Veranstaltungen und Info:

Kälberwiese 1

38118 Braunschweig

+49 1525 / 69 04 418

[annika.platt@bs-friedenskirche.de](mailto:annika.platt@bs-friedenskirche.de)

[www.bs-friedenskirche.de](http://www.bs-friedenskirche.de)

Kirchengemeinde

## St. Michaelis

Gottesdienste:

04.01., 10 h, 2.So.n. Weihnachten

mit Abendmahl, Pfr. Berger

11.01., 10 h, 1.So.n. Epiphania

Pfr. Berger

18.01., 10 h, 2.So.n. Epiphania

anschl. Kirchenkaffee, Pfr. Berger

23.01., 18 h, Fr.v.l. So.n. Epiphania,

in der Hugo-Luther-Str.,  
anschl. Imbiss, Pfr. Berger

Gemeindehaus Echternstraße 12

**Altenkreis:** 21.01., 15 h

**Chor:** dienstags 20 h

**Blockflötenunterricht:**

nach Absprache Tel. 0531/50 80 27

Gemeindehaus Hugo-Luther-Str. 60 A

**Altenkreis:** montags, 14 h

Gemeindebüro: Echternstraße 12

38100 Braunschweig, Tel. 4 26 63

[st.michaelis.bs@gmx.de](mailto:st.michaelis.bs@gmx.de)

Mi + Fr 09 – 12 Uhr

[www.st-michaelis-bs.de](http://www.st-michaelis-bs.de)

Ihr Anzeigenberater

### Siegfried Mickley

01 76 / 65 05 66 92

[siegfried\\_mickley@yahoo.de](mailto:siegfried_mickley@yahoo.de)

## HBK

HBK-Galerie

Johannes-Selenka-Platz 1

38118 Braunschweig

**27.1.2015, 10 Uhr**

**Informationsveranstaltung:  
Studieninformationstag 2015**

**28.1.2015**

**Ausstellung: Dinge, die nicht  
sein werden Dinge, die nicht  
sein werden**

Ausstellung der Künstler  
Marcus Geiger und Christoph Meier,  
Österreich

Eröffnung: 27.1., 19 Uhr

Eintritt frei

Info: [http://www.hbk-bs.de/aktuell/  
veranstaltungen/](http://www.hbk-bs.de/aktuell/veranstaltungen/)

Brigitte Kosch

## Schwarzes Brett

Wenn Sie demnächst einen verspäteten Frühjahrsputz machen und feststellen, dass die Sachen, von denen Sie sich eigentlich schon im letzten Jahr trennen wollten, immer noch da sind ...

... dann schicken Sie doch eine Verkaufs- oder Verschenkenanzeige an das Schwarze Brett der

Neuen Westpost

c/o plankontor GmbH,

Hugo-Luther-Str. 60A,

38118 Braunschweig

oder

[info@neue-westpost.de](mailto:info@neue-westpost.de)

Anzeige

## AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen  
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531/82198

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Die Werkstatt  
des Meisters



# Wohnung bei der **BBG**? **Schwein gehabt!**

Die BBG hat in ihrem Bestand die meisten energetisch sanierten Wohnungen.



**BBG**

Wohnen in Braunschweig

Braunschweiger Baugenossenschaft eG  
Celler Str. 66-69 / 38114 BS / Tel. (0531) 24 13-0

[www.baugenossenschaft.de](http://www.baugenossenschaft.de)